

Bericht über die Veranstaltung am 22.11.2023

„100 Jahre Republik Türkei – Wurzeln und Perspektiven der deutsch-türkischen Freundschaft“

Anlässlich des 100. Jahrestages der Staatsgründung der Republik Türkei lud die „Parlamentariergruppe NRW-Türkei“ in den Landtag ein, die Bedeutung der deutsch – türkischen Freundschaft in Geschichte und Gegenwart zu würdigen und einen Blick auf die Zukunft zu werfen. Im Zentrum des Abends stand der persönliche Austausch und Begegnungen, wie sie auf kommunaler Ebene durch Städtepartnerschaften und Schüler/Jugendaustauschen ermöglicht werden.

Herr Rainer Schmeltzer, MdL, 1. Vizepräsident des Landtags NRW und Vorsitzender der Parlamentariergruppe NRW – Türkei begrüßte die Anwesenden. Er berichtete, dass die NRW Parlamentariergruppe – Türkei in der BRD einzigartig ist, diese unterstreiche die Bedeutung der deutsch – türkischen Freundschaft. Er machte auf die langjährige Verbundenheit – seit vielen Generationen – aufmerksam. Er berichtete auch über die kürzlich erfolgte Reise nach Ankara und den Besuch im Atatürk Mausoleum.

Herr Ali Ihsan Izbul, Generalkonsul der Republik Türkei in Düsseldorf, sprach ein Grußwort.

Er machte deutlich, dass die Türkei in den vergangenen 100 Jahren eine positive Entwicklung erlebt habe. Die heutige Veranstaltung würde auch die Bedeutung der parlamentarischen Beziehungen zeigen. Er wies auf die große Solidarität nach dem Erdbeben im Februar hin. Er wusste, dass in Istanbul-Maltepe nun eine „Köln Cad“ benannt wurde.

Frau Dr. med. Dilek Gürsoy, Herzchirurgin, gab einen sehr persönlichen und beeindruckenden Impuls durch ihre eigene Geschichte und Erlebnisse. Geprägt wurde sie sehr durch ihre Mutter, Dankbarkeit für die Chancen und Möglichkeiten, die sie in Neuss und in NRW erfahren hatte und die Unterstützung der Neusser Bevölkerung.

Herr Erkan Arikan führte durch den Abend und moderierte auch die Gesprächsrunde, zu der folgende Personen eingeladen waren:

Monika Bongartz, Städtepartnerschaftsverein Köln – Istanbul e.V.: Ich berichtete u.a. über unsere Erdbebenspendenaktion gemeinsam mit dem Rotaryclub Istanbul – Bosphorus.

Jens Grimmelikhuisen, Vorstand des Dokumentationszentrums und Museums über die Migration in Deutschland e.V. (DoMID): Er berichtete über die Geschichte und Entwicklung von DoMID. Die Fertigstellung des neuen Museums und Begegnungszentrum in Köln erwartet er in 2025.

Dr. Daniel Grütjen, Geschäftsführer der Deutsch – Türkischen Jugendbrücke gGmbH: Er informierte über die Arbeit und Möglichkeiten der „Jugendbrücke“, machte deutlich, dass er die Austausche der Jugendlichen als immens wichtig erachtet.

Rainer Weichelt, Erster Beigeordneter der Stadt Gladbeck: berichtete u.a. dass die Städtepartnerschaft Gladbeck – Alanya die erste der Deutsch – Türkischen Städtepartnerschaften in NRW war (1993).

Durch die Fragen von Herrn Erkan Arikan zeigte sich ein gutes Bild der deutsch – türkischen Freundschaftsarbeit. In seinem Schlusswort ging Herr Rainer Schmelzer auf die Podiumsbeiträge kurz ein: Ich hatte um deutlich mehr Unterstützung der NRW Landesregierung für Lehrer in ihrem Engagement bei Austausch gebeten. Er informierte, dass es kaum eine Sitzung gäbe, in der die Bildungspolitik nicht Thema ist. Meinen Hinweis würde er an die Bildungspolitikern weitergeben.

Während der Veranstaltung konnten wir immer wieder das **Musikduo „Kazim & Ozan“** genießen.

Im Anschluss gab es einen Imbiss und die Möglichkeit zum Austausch der fast 100 Anwesenden.

Monika Bongartz